


Individuelles Vokabellernen mit „LEO“

Steckbrief

	<p>Lernbereich Information / Kommunikation</p> <p>Fachbereich Sprachen</p> <p>Grobziel (ICT) Verschiedene Informations- und Kommunikationsmittel kennen und unterscheiden</p> <p>Grobziel (Fachbereich Sprachen) Den Wortschatz im thematischen Zusammenhang gezielt erweitern und anwenden Gebräuchliche Fach- und Fremdwörter verstehen</p>
<p>Autor / Autorenteam</p>	<p>Aurelia Coricciati / Bettina Gentsch</p>
<p>ICT-Voraussetzungen</p>	<p>Zehnfingersystem beherrschen, Umgang mit dem Internet</p>
<p>Software</p>	<p>Standard-Browser (IE, Firefox, Safari, ...)</p>
<p>Zeitbedarf</p>	<p>Einführung und Besprechung 2 Lektionen, weiterer Gebrauch individuell zu Hause mit uneingeschränktem Zeitbedarf.</p>
<p>Zielsetzung</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler erstellen mit Hilfe des Leo (dict.leo.org) ihren eigenen Lernaccount, mit welchem sie individuell Vokabeln übersetzen lassen und auf verschiedene Arten lernen können.</p>
<p>Einführung Umsetzung Reflexion</p>	<p>Einführung Passend zu einer Schullektüre oder des Unterrichtsthemas werden unbekannte Wörter gesammelt. Die S. werden in der Klasse in die Funktionsweise des Leo Vokabeltrainers eingeführt.</p> <p>Umsetzung Die S (PA) orientieren sich in der Funktionsweise des Leo und erstellen in EA mit Hilfe einer Anleitung ihren eigenen Lernaccount. (Als Eingewöhnung können sie auch einen bereits vorhandenen Wortschatzsatz anschauen und die verschiedenen Lernmethoden ausprobieren.) Sobald die S ihren eigenen Lernaccount eröffnet haben, schreiben sie gemäss dem Auftrag der LP (eng mit dem Thema des Unterrichts verbunden, z.B. Wörter einer Lektion, neue Wörter aus der Lektüre etc.), Vokabeln mit dem Zehnfingersystem auf oder suchen die Wörter im Leo Lexikon. So erstellen sie ihren eigenen Wortschatz, den sie dann auf verschiedene Arten individuell üben können.</p>

	Reflexion <ul style="list-style-type: none">- Die S vergleichen ihre Wortschätze mit denen ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler und vergleichen ihre Lernfortschritte.- Die LP besucht die einzelnen S während der Arbeit und befragt sie über ihre persönlichen Fortschritte. Welche Methode liegt den S am Besten, um Vokabeln zu lernen, was bedeutet das für ihr zukünftiges Vokabellernen?- Diese Beobachtungen werden über einen längeren Zeitraum fortgesetzt und sollen den S als Wegweiser ihres eigenen Lernens und ihrer Fortschritte dienen.
Zusatzmaterial	Schriftliche Anweisung zur Erstellung des eigenen Lernaccounts.
Bemerkungen	Dieses Programm kann ganz individuell eingesetzt werden und muss nicht unbedingt in der Schule stattfinden. Das Programm kann für mehrere Sprachen gebraucht werden und soll als Lernhilfe für die Schülerinnen und Schüler dienen.

Individuelles Vokabellernen

Beschreibung der Lektionsreihe

Lektion	Sozialform Arbeitsform	Durchführung, Ablauf der Lektionen	Medien Material
1	EA PA	LP fertigt als Einführungsbeispiel einen Text mit unbekanntem Wörtern an. S lesen den Text in EA oder PA durch und streichen sich die unbekanntem Wörtern an.	WT / HP Text 1
	K	In der K werden die unbekanntem Wörtern zusammengetragen und es wird eine Liste erstellt.	WT / HP Liste 1
	K	Den S wird das System des Vokabeltrainers erklärt und einen kurzen Überblick über den Auftrag (einen Lernaccount mit Wortschatz der Liste zu erstellen) erteilt.	Beamer
	PA EA	Die S orientieren sich im Leo und versuchen anhand der Anleitung einander beim Erstellen des Accounts zu helfen. Alle S müssen einen eigenen Account erstellen.	Anleitung Computer
	EA (PA)	Sobald die S einen Account eröffnet haben, beginnen sie mit dem erstellen des Wortschatzes. Dafür können sie die unbekanntem Wörtern im Leo suchen und zu ihrem eigenen Wortschatz hinzufügen. Während der Arbeit kursiert die LP und hilft wenn nötig und verschafft sich einen Überblick über den Stand der S.	Anleitung Computer Liste 1
	EA	Hausaufgaben auf nächste Woche: Die S sollen die Liste vollständig durcharbeiten und zu ihrem Wortschatz hinzufügen. Sie sollen anhand der verschiedenen Lernmethoden ihren Wortschatz üben (min. 10 Minuten) und ihre Lernfortschritte schriftlich festhalten (Resultate, welche Abfragemethode sie bevorzugen, etc.)	Liste 1 Computer Auftrag
2	K	Die LP macht mit der K eine Auswertung zu ihren HA. <ul style="list-style-type: none"> • Was ist ihnen bei der Arbeit aufgefallen? • Was haben sie dabei gelernt? • Welche Abfragemethode hat ihnen besonders Spass gemacht? • Welche Fortschritte haben sie gemacht, welche Resultate erzielt? 	WT
	K	LP greift den Text nochmals auf und bespricht ihn mit den S. Wird der Inhalt durch die Kenntnisse des Wortschatzes nun verstanden und welche Wörter sind bereits ins Langzeitgedächtnis übergegangen.	Text 1
	GA EA	Die S erhalten einen neuen Auftrag und müssen diesen durcharbeiten und nochmals eine Liste mit unbekanntem oder schwierigen Wörtern erstellen. (wird von LP überwacht) Bekommen Zeit diese in ihren Wortschatz einzufügen und zu lernen.	Auftrag Text 2 Liste 2 Computer

	LP	Die LP sammelt währenddessen die schriftlichen Lernfortschritte der S ein und verschafft sich einen Überblick über die einzelnen S. Sie hilft bei allfälligen Schwierigkeiten mit dem Programm.	HA
	EA	Hausaufgaben: Die Liste 2 fertig übertragen und 20 Minuten üben.	Liste 2 Computer
		<p>Sobald die Einführung in das Programm gemacht wurde, können die S ganz beliebig mit dem Programm üben und auch ganz eigenen Wortschätze erstellen. Dies ist auch in anderen Sprachen möglich.</p> <p>Die LP kann das Arbeiten mit diesem Programm als Vokabellernhilfe nutzen und während dem Unterricht oder als Hausaufgabe einsetzen.</p> <p>Wichtig ist einfach, dass die Vokabeln mit dem Unterricht zusammenspielen und nicht lose im Raum stehen. Gut einsetzbar ist es bei aktuellen Lektüren oder als Vorbereitung für Wörtertests.</p> <p>Nach einer gewissen Zeit können die Lernfortschritte auch anhand einer Prüfung getestet werden und mit anderen Lernmethoden verglichen werden.</p> <p>Die S sollen motiviert werden von diesem Programm auch später noch zu profitieren und dieses als Alternative zu bereits bekannten und genutzten Lernmethoden hinzuzufügen.</p>	

K = Arbeit mit der ganzen Klasse, GA = Gruppenarbeit mit Anzahl Personen, PA = Partnerarbeit, EA = Einzelarbeit

Individuelles Vokabellernen mit dem „LEO“

Auftrag

Erstelle auf dict.leo.org deinen eigenen Vokabeltrainer (Englisch, Französisch) und lerne die Vokabeln anhand dieses Programmes.

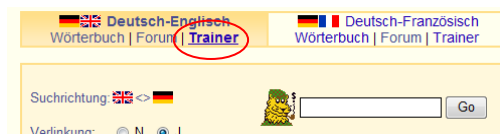
Methode

Die Seite dict.leo.org bietet dir die Möglichkeit, Wörter, die dir in einer Fremdsprache unbekannt sind, übersetzten zu lassen und diese anschliessend in einem Vokabeltrainer abzuspeichern. Der Vokabeltrainer funktioniert ähnlich wie ein Karteikartenregister. Man kann sich die Wörter, die man darin abgelegt hat, auf vielfältige Weise abfragen lassen. Der Trainer registriert dabei, welche Wörter der/die Lernende noch nicht so gut kann und intensiviert bei diesen die Abfrage.

Ein recherchierter Beitrag mit visueller Unterstützung soll dir aufzeigen, wie der „Leo“ zu gebrauchen ist.

Anleitung

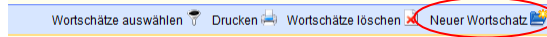
1. Öffne den Internetbrowser (Internet Explorer, Safari, Firefox, ...) und gib folgende Internetadresse ein: dict.leo.org
2. Hier siehst du die verschiedenen Sprachen, in welche man sich gewünschte unbekannte Wörter übersetzen lassen kann. Klicke bei der Sprache Deutsch- Englisch auf „Trainer“.
3. Klicke im Feld Navigation auf Registrieren und gebe anschliessend deine Daten zur Registrierung ein. Bei „Login“ musst du einen eigenen Benutzernamen eingeben, den du dir möglichst gut merken kannst. Bei Nick/Alias sollst den Namen eingeben, unter welchem du dann im Trainer erkannt werden möchtest (z.B. lernchampion), der aber für uns nicht relevant sein wird. Fülle anschliessend die Personendaten aus und gebe deine E-mailadresse an. Wenn du die Buchstaben für den Spamschutz richtig eingeben und die Nutzungsbedingungen akzeptiert hast, sollte ein Passwort an deine angegebene E-mailadresse geschickt werden, mit welchem du dich dann registrieren kannst. Am besten notierst du dir dein „Login“ und dein „Passwort“ irgendwo, damit du es nicht vergisst.



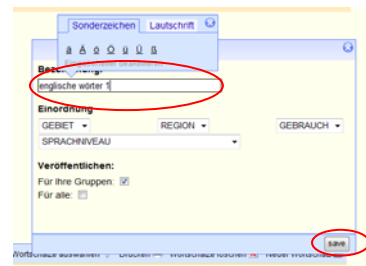
4. Wenn du nun das Passwort auf deiner E-mailadresse erhalten hast, gehst du wieder zurück auf den Trainer und gibst dort bei „Login“ nun deine persönlichen Daten ein.



5. Nun bist du beim „Leo“ angemeldet und hast die Möglichkeit, eine eigene Vokabelliste zusammenzustellen und diese anschliessend zu lernen. Beim Feld „Navigation“ findest du noch viele andere Funktionen. Klicke nun auf das Feld „eigene Vokabeln“ und erstelle dort unter „Neuer Wortschatz“ einen Ordner für deine Wörter.



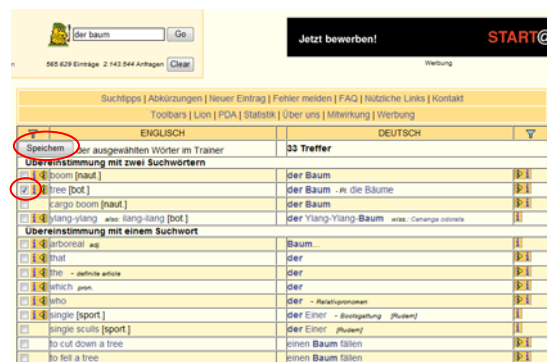
6. Klicke auf den Ordner und gebe ihm einen Namen (z. B. englische Wörter 1). Die anderen Felder sind unwichtig und müssen nicht ausgefüllt werden. Klicke anschliessend auf save.



7. Suche nun die englische Entsprechung eines deutschen Wortes, das dir unbekannt ist (z. B. der Baum), mit dem Übersetzungsprogramm. Gebe das deutsche Wort ins Suchfeld ein und drücke auf „go“.



8. Nun zeigt dir der „Leo“ eine Vielzahl von Übersetzungen für das Wort „Baum“ an. Suche die, die du am geeignetsten findest und mache dort einen Haken auf der Seite. Klicke anschliessend auf das Feld „Speichern“.



9. Es geht nun ein Feld auf, in dem du das Wort „Baum“ deinem erstellten Ordner hinzufügen musst. Setze daher ein Häkchen in den erstellten Ordner. Mache dies nun für alle Wörter, die du übersetzen lässt.



10. Wenn du dann eine Anzahl Wörter in deinem Ordner abgelegt hast, kannst du dich abfragen lassen. Gehe dafür auf das Feld „Trainer“ (s. Nr. 2) und dort beim Feld Navigation auf „Abfragen“. Nun kann man beim Feld „Einstellungen“ eingeben, wie man sich abfragen lassen möchte.

Dort kann man die „Sortierung“, das „Abfrageverfahren“, die „Abfragemenge“, die „Abfragerichtung“ und die „Striktheit der Kontrolle selbst bestimmen. Wenn du das gemacht hast, gehe auf Vokabeln auswählen und mache ein Häkchen bei deinem selbsterstellten Ordner und klicke anschliessend auf „alle meine Vokabeln abfragen“.



11. So, nun wirst du über deine Wörter abgefragt. Das Verfahren ist je nach dem, was du beim Punkt 10 unter „Einstellungen/Abfrageverfahren“ eingestellt hast, ein wenig unterschiedlich. Probiere so viele verschiedene Abfrageverfahren aus wie möglich. Wenn man z.B. das Abfrageverfahren „Lösung anzeigen lassen“ wählt, muss man nachdem man das Wort durch klicken auf das „?“ aufgedeckt hat, bestimmen, ob man es gewusst hat oder nicht. Dies tut man durch klicken auf das Feld + oder -. Der „Leo“ merkt sich, welche Wörter du nicht gewusst hast und fragt dich diese auch intensiver ab. Unten wird dir immer angezeigt, wie viele Wörter „abgefragt“ wurden und wie viele du „gewusst“ hast. Zum Beenden der Abfrage, drücke auf das Feld „Beenden“ in der rechten unteren Ecke.